



Der „Faire Handel“ in St Joseph



Die Ausbeutung der so genannten dritten Welt schreit schon immer zum Himmel. Als Christen fühlen wir uns aufgerufen, uns mit unseren Kräften und Möglichkeiten für mehr Gerechtigkeit einzusetzen.

Kontakte mit der GEPA und die Möglichkeit in Wuppertal im Lager einzukaufen, brachten uns dazu, regelmäßig einen Verkauf in der St. Joseph Kirche anzubieten. Inzwischen haben sich auch Unterstützer der Idee in Hl.

Geist gefunden, so dass auch dort parallel Produkte aus dem fairen Handel angeboten werden. Das Logo über diesem Artikel weist im Blickwinkel auf die aktuellen Termine hin. Durch die Unterstützung auch durch die Pastöre, angefangen bei Pastor Bittger über Pastor Nikolai bis zu Pastor Jakschik, konnten wir erreichen, dass in unserem Gemeindezentrum bei Veranstaltungen und Vermietungen nur noch Kaffee aus dem fairen Handel ausgeschenkt wird. Abgerundet wird die Sache durch die Tatsache, dass im Gemeindebüro in St. Joseph zu den Öffnungszeiten jederzeit Tee, Kaffee, Honig, Schokolade und Wein eingekauft werden können. Mittlerweile hat sich ein fester Kundenstamm entwickelt und so mancher lässt sich über ein Gespräch bei einer Tasse „fairem Kaffee“ neu gewinnen. Achten Sie auf die Einladung und probieren Sie die Produkte, dann können auch Sie feststellen: Für alle das Beste - Fairer Handel!

Elke Fleer

Der kleine Laden - Katernberg

hat eine wesentliche Neuerung umgesetzt: Der Eine-Welt-Verkauf ist seit einiger Zeit in der ev. Kirche am Katernberger Markt untergebracht. **Vorher musste man den Laden** im Hof hinter dem ev. Gemeindeamt suchen – wenige fanden hinein. Nun ist die Kirche an Markttagen offen und die Resonanz gestiegen.

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 9 - 12 Uhr

Ansprechpartner: Werner aus der Fünten

Tel. (0209) 13 55 80

Etwas außerhalb unserer Pfarrei gelegen ist in Altenessen der Weltladen „Alte Kirche“. Im rechten Seiteneingang der Alten Kirche, direkt neben dem Allee-Center Altenessen (Altenessener Str./ Karl-Denkhaus-Str.) wird ein großes Angebot aus

dem Fairen Handel bereitgehalten. Dank eines großen Teams ist er täglich offen, und so ist auch ein spontaner Einkauf möglich (auch mal mit dem Fahrrad über Zollverein und Kaiserpark).

Montags 9 - 16 Uhr - dienstags 10 - 16 Uhr - mittwochs 10 - 13 Uhr - donnerstags 9 - 13 Uhr - freitags 10 - 16 Uhr - samstags 10 - 13 Uhr

Weltladen Alte Kirche

Karl-Denkhaus-Str. 11

45329 Essen

0201 8378988

www.weltladen-alte-kirche.de

Kollektenergebnisse:

Im Jahr 2010 sind wie in den vorangegangenen Jahren in der Gemeinde St. Joseph gute Kollektenergebnisse erzielt worden. Gerne geben wir eine Auswahl bekannt:

Misereor: 4.453,00 €

Renovabis: 808,50 €

Messdiener-Türkollekte: 919,25 €

Caritas-Sonntag: 519,00 €

Sonntagskollekten für die Kirchengemeinde:

22.08.2010: 365,25 €

29.08.2010: 343,50 €

26.09.2010: 381,00 €

03.10.2010: 369,50 €

Sonderkollekte Pakistan (einschließlich einer großzügigen Spende

der kfd St. Joseph): 2.648,00 €

Wir sagen allen Spendern ein herzliches „Vergelts Gott“.



Die Kolpingfamilie trifft sich am Montag, den 11.10.2010 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph zu einem Abend unter dem Motto „Bunt sind schon die Wälder – Lieder und Gedichte zum Herbst“ unter der Leitung von Präses Pastor Bittger und Frau Elisabeth Osebold.



Ökumenischer Seniorentreff im Neuhof

Wegen Umbau des Gemeindezentrums im Neuhof trifft sich der **ökumenische Seniorentreff**, seinerzeit in St. Albertus Magnus gegründet, an jedem 3. Donnerstag im Monat im Waldhaus. Im Januar wurde die evangelische Kirche im Neuhof geschlossen, zur Zeit wird umgebaut und "Wir hoffen, dass es nächstes Jahr mit neuem Schwung im neuem Gemeindezentrum weitergeht." (E.Klimmek)

Integrativer Gospel-Workshop im Franz Sales Haus

Das Franz Sales Haus bietet vom 29.10. bis zum 31.10.2010 einen integrativen Gospelworkshop mit Micha Keding an. Im Workshop wird das Gospel-Singen geübt und erste Erfahrungen im Gospelsingen gesammelt. Geprobt wird am 29. und 30. Oktober für ein Konzert, das am Sonntag, 31. Oktober stattfinden wird. Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel. 0201 - 27 69 - 432

Und jetzt noch ein Cartoon zum Schmunzeln:



"WER BIS ZUM ENDE DURCHHÄLT, WIRD GERETTET WERDEN."

DIE BIBEL: MATTHÄUS 24 VERS 13

©2010 ERF.de

Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen-Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.

Redaktion: Andrea u. Ralf Behrendt, Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht und Manuela Walbaum.

Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de

Katernberg stellt sich quer!!!

Am 27. November 2010 will die neonazistische NPD in Katernberg unter dem Motto: „Nein zur Überfremdung an unseren Schulen“ aufmarschieren. In unseren Stadtteilen beweisen wir täglich, dass ein friedliches Zusammenleben zwischen verschiedenen Nationalitäten und Religionen möglich ist. Dieses Zusammenleben lassen wir uns nicht von braunen Banden zerstören. Sie fordern: „Getrennte Schulklassen für deutsche und ausländische Schüler, solange die schrittweise Rückführung noch nicht abgeschlossen ist.“ Sie verbreiten Rassismus und Intoleranz. Dem wollen wir uns entgegen stellen. Um darüber zu beraten, laden wir ein zu einer Bürgerversammlung am:



**13. Oktober 2010 um 19:00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus
am Katernberger Markt (über dem Kontakt).**

Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die etwas gegen den geplanten NPD-Aufmarsch in unserem Stadtteil tun wollen.

Unterzeichner:

Matthias Rochel, Holger Vermeer, Elke Feldmann, Hartwig Mau, Martin Schröder, Lucien Luckau, Willi Rixius, Gabriella Guidi, Gabi Velten, Christa Stockamp, Oliver Fehren, Alice Czyborra, Wolfgang Freye, Patrik Köbele, Martin Hase, Olaf Schnittker, Siegfried Meyer, Michael Zühlke, Dr. Gerrit Weisberg, Johannes Maas, Anne Weisberg, Kai Gehring, Olaf Jellema, Günter Neumann, Julijan Tajnsek, Jürgen Beese, Volker Masuth, Ute Beese, Waltraud Neumann, Siw Mammitzsch, Erika Goniczewski, Thomas Berns, Jutta Markowski, Walter Wandtke, Jörg Kuhlmann, Cornelia Swillus-Knöchel